

**Reinhard Ewaldt, Sekretär
der Ortsleitung Barth der SED:**

Genossen sorgen für eine wirksame politische Arbeit

Die Wahlen in den Parteiorganisationen der Stadt Barth gaben der Volksaussprache zum XI. Parteitag der SED wichtige Impulse. Die Diskussion auf der Ortsdelegiertenkonferenz bestätigte: Die Genossen in den 35 Grundorganisationen, 3 APO und 9 Wohnparteiorganisationen führen offensiv, überzeugend und lebensverbunden die mündliche Agitation und Propaganda in den Arbeitskollektiven, Wohngebieten und Familien. Sie erreichen damit viele Bürger und fordern im vertrauensvollen Gespräch ihre Vorschläge und Hinweise heraus zur freiwilligen Mitarbeit an der Rekonstruktion von Wohnungen, an der Gestaltung und Pflege von Grünanlagen, kurzum an Aufgaben zur Verschönerung ihrer Stadt.

Initiativen der Bürger entwickeln

Die Genossen gehen in den Gesprächen von dem bewährten Grundsatz aus: Nichts, kein Hinweis, kein Vorschlag, keine Frage bleibt unbeantwortet. Was möglich ist, wird getan. Wozu wir gegenwärtig nicht in der Lage sind, wird den Bürgern überzeugend erklärt. So entwickelt sich das enge Vertrauensverhältnis zwischen der Partei und den Bewohnern unserer Stadt, die die Politik der Partei zum Wohle des Volkes anerkennen und bereit sind, selber mit anzupacken. Es entstehen neue Initiativen unserer Bürger im „Mach mit!“-Wettbewerb der Nationalen Front. Das Ergebnis ist: Der Volkswirtschaftsplan und die Verpflichtungen der Einwohner wurden 1985 erfüllt und überboten. Daran haben viele Menschen Anteil.

Leserbriefe

Reicher Erfahrungsschatz erschlossen

Auch in der Grundorganisation der SED im VEB Jenaer Glaswerk, Betrieb des Kombines VEB Carl Zeiss Jena, waren die letzten Wochen und Monate angefüllt von einer Vielzahl politischer, ökonomischer und gesellschaftlicher Aktivitäten zur weiteren zielstrebigem Verwirklichung der Beschlüsse des X. Parteitages und damit zur würdigen Vorbereitung des XI. Parteitages. In dieser Zeit nahmen die persönlichen Gespräche mit allen Kommunisten unserer Grundorganisation einen bedeutsamen Platz ein. Sie

haben sich als wertvolles Instrument zur Durchsetzung unserer innerparteilichen Demokratie, zur Erhöhung der politischen Wirksamkeit jedes einzelnen Genossen und damit der Kampfkraft unserer Parteiorganisation erwiesen. Sie vermittelten darüber hinaus neue Erfahrungen, die der Parteileitung von großem Nutzen für ihre weitere Arbeit sind. Unser Betrieb hat innerhalb des Kombines VEB Carl Zeiss Jena bei der Verwirklichung der neuen Etappe der ökonomischen Strategie unserer

Unsere Ortsleitung berücksichtigt in der politischen Arbeit im Territorium, daß die ideologische Tätigkeit der Genossen das Herzstück der Parteiarbeit ist. Sie stellt deshalb den Kommunisten in den Grundorganisationen der Stadt die Aufgabe, ausgehend von einer guten Bilanz auf allen Gebieten des gesellschaftlichen Lebens, allen Bürgern die Strategie und Taktik der Partei an Beispielen der aktuellen Innen- und Außenpolitik überzeugend zu erläutern, die Ursachen für die vom Imperialismus drohende Kriegsgefahr deutlich zu machen, den Weg für die Sicherung des Friedens zu zeigen, die Bürger für den Friedenskampf und täglich hohe Leistungen am Arbeitsplatz zu mobilisieren. Der monatliche Tag der politischen Massenarbeit bildet dafür eine gute Grundlage. Er hat in der Arbeit der Ortsleitung seinen festen Platz. Entsprechend der im Statut formulierten Aufgabe, im Ort die politische Massenarbeit und das gemeinsame Handeln aller fortschrittlichen Kräfte in der Nationalen Front der DDR zu organisieren, nimmt unsere Ortsleitung darauf Einfluß, daß Genossen aus den Grundorganisationen des Territoriums, Mitglieder der befreundeten Parteien und gesellschaftlichen Organisationen, Abgeordnete und Mitarbeiter des Staatsapparates die Gespräche in den Betriebskollektiven, Hausgemeinschaften und Familien führen.

Unsere Erfahrungen bestätigen, daß diese Form eine große Bürgernähe gewährleistet. Der ständige, vertrauensvolle Kontakt sichert, daß Informationen und Argumentationen zu wichtigen Parteibeschlüssen und Gesetzen sowie zu kommunalpolitischen Aufgaben schnell und unbürokratisch jeden in Barth erreichen. Jede Familie erfährt auf diese Art, welche Anforderungen die Fortsetzung des Kurses der Hauptaufgabe an jeden einzelnen, jedes Arbeitskollektiv, jeden Betrieb, jede Genossenschaft stellt. Große Verantwortung für die politische Arbeit in den Wohngebieten der Stadt tragen unsere 9 Wohnparteiorganisationen. Die Ortsleitung unter-

Partei wichtige volkswirtschaftliche Aufgaben zu erfüllen. Da liegt es auf der Hand, daß in den individuellen Gesprächen die neuen Anforderungen an die Leistungs- und Effektivitätswentwicklung eine wesentliche Rolle spielen.

Von den 284 im Verlauf der persönlichen Gespräche unterbreiteten Vorschlägen ist ein großer Teil gerade auf diese Problematik gerichtet. Unsere Genossen beließen es aber nicht schlechthin dabei, Hinweise zu geben, wie dieses und jenes besser zu machen und erfolgreicher zu bewältigen ist. Sie leiteten aus diesen Vorschlägen in einer Reihe von Bereichen